Jahresbericht zum 31. Dezember 2023.

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.





Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Sowohl die im gesamten Berichtszeitraum anhaltenden geopolitischen Belastungsfaktoren (Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt) als auch die teilweise drastischen Preissteigerungen, welche die wirtschaftliche Stimmung eintrübten, waren zentrale Themen des Jahres 2023. Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung spürbar an Schwung. In Deutschland muss für das Jahr 2023 sogar mit einem leichten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts gerechnet werden. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflation jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während sich die Fed zuletzt in einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent bewegte, erhöhte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen in diesem Umfeld bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Angesichts von Anzeichen eines Endes des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen zuletzt merklich von ihren zuvor erreichten mehrjährigen Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen ging auf Jahressicht von 2,6 Prozent auf 2,0 Prozent zurück. Laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten Ende 2023 bei 3,9 Prozent und damit exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts der verschiedenen wirtschaftlichen und geopolitischen Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf, konnten jedoch auf Jahressicht überwiegend deutlich zulegen. Lediglich China litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Dezember mit 1,10 US-Dollar etwas höher als zu Jahresbeginn, während bei den Rohstoffen Rohöl den Berichtszeitraum bei rund 77 US-Dollar pro Barrel (Brent Future) beendete. Die Feinunze Gold kletterte über die Marke von 2,000 US-Dollar und erreichte im Dezember kurzzeitig ein neues Allzeit-Hoch.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema "Investmentfonds" sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Vermögensmanagement GmbH Die Geschäftsführung

Dirk Degenhardt (Vorsitzender)

Dirk Heuser

Thomas Ketter

Thomas Schneider

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023	8
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023	9
Anhang	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	19

Jahresbericht 01.01.2023 bis 31.12.2023 LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST ist es, langfristigen Kapitalzuwachs durch eine positive Wertentwicklung der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, legt der Fonds mindestens 51 Prozent in europäische Aktien an. Die Gesellschaft kann für das Sondervermögen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile sowie sonstige Anlageinstrumente erwerben. Die Anlagepolitik ist darauf ausgelegt, computergestützt überwiegend in solchen Aktien zu investieren, die im Vergleich zur Gesamtheit der analysierten Aktien nach der Erkenntnis der Gesellschaft unterbewertet sind.

Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der Auswahlprozess wird mit Hilfe eines speziellen Computerprogramms ausgeführt, das im Hause der Lingohr & Partner Asset Management GmbH entwickelt wurde. Für jedes der Länder bzw. für jede Anlageregion, in die investiert werden soll, wurden umfangreiche Untersuchungen durchgeführt, welche Anlagemethodik langfristig die besten Anlageresultate erzielte und dabei überwiegend besser abschnitt als der Aktienindex des jeweiligen Landes. Aus einem Anlageuniversum von rund 6.000 Unternehmen werden so, unterstützt durch das Computermodell "CHICCO", Aktien nach bis zu 20 verschiedenen Auswahlkriterien selektiert. Innerhalb des Gesamtportfolios des Fonds erfolgt eine Gleichgewichtung der geografischen Länder-/Regionenmodule, sowie aller Einzeltitel – aber in jedem Land/jeder Region nach einem anderen, intensiv getesteten spezifischen Auswahlmodell. Kern des Investmentprozesses ist die Identifikation und Auswahl unterbewerteter Aktien, wobei in erster Linie Cash-Flows im Fokus liegen und ferner zusätzliche relevante Kennziffern, wie z. B. KGV, Dividendenrendite, Momentum oder Verschuldungsgrad, herangezogen werden. Durch Gleichgewichtung von Einzeltiteln werden Chancen und Risiken systematisch diversifiziert. Aktien und die Portfoliostruktur werden hierbei regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst. Darüber hinaus sind Investitionen in Titel, die nicht Bestandteil potentieller Vergleichsmaßstäbe sind im Rahmen der Bewertung der Untergewichtung, neben weiteren Auswahlkriterien der Einzelselektion, jederzeit möglich. Zur Messung des Wertpapierauswahlprozesses steht kein geeigneter Index zur Verfügung. Grund hierfür ist einerseits eine von repräsentativen Aktienindizes vernachlässigte Berücksichtigung von wertorientierten relevanten Kennzahlen von Unternehmen, die den Kern des Investmentansatzes hinsichtlich der finalen Titelselektion bedingen. Anderseits weisen verfügbare Indizes unterbewertete Einzeltitel nicht aus, die auf Grund von Markteinflüssen derzeit niedriger bewertet werden. Daher wird, aufgrund der fehlenden Vergleichbarkeit in der Zusammensetzung von Index und Fondsallokation, auf die Nutzung eines Referenzwertes oder eines gegebenenfalls zusammengesetzten Referenzwertes verzichtet.

Der Fonds wird von Lingohr & Partner Asset Management GmbH beraten.

Wichtige Kennzahlen LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST

Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	12,7%	9,2%	5,0%
ISIN	DE0005320097		
* Berechnung nach	BVI-Methode, die bisherige	e Wertentwicklung ist	t kein

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST

verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	3.945.810,26
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	0,00
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	52.575,20
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	3.998.385,46

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-3.492.995,53
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	0,00
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	0,00
Devisenkassageschäften	-15.500,76
sonstigen Wertpapieren	-485,23
Summe	-3.508.981,52

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Hohes Aktienengagement beibehalten

Vor dem Hintergrund wirtschaftlicher und geopolitischer Belastungsfaktoren verloren 2023 die europäische wie auch die deutsche Wirtschaft an Schwung. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflationsentwicklung jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte. Die internationalen Aktienindizes verzeichneten in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen, konnten auf Jahressicht jedoch überwiegend deutlich zulegen.

Der Investitionsgrad wurde im Berichtszeitraum entsprechend dem Anlagekonzept konstant auf hohem Niveau gehalten. Die Einzeltitel werden grundsätzlich gleichgewichtet und mittels des vom Berater selbst entwickelten Selektionsprogramms gewählt. Somit werden emotionslose Entscheidungen ermöglicht. Konsequent investiert der Fonds in die Aktien, die nach den intensiv getesteten Auswahlmodellen im Vergleich zur Gesamtheit der analysierten Aktien unterbewertet sind. Entsprechend im Bestand befindliche und zwischenzeitlich überbewertete Titel werden verkauft.

In dem auf Aktien ausgerichteten Portfolio bildeten zum Stichtag europäische bzw. Euroland-Aktieneinzeltitel weiterhin den Anlageschwerpunkt. Hinsichtlich der Länderallokation führten zum Stichtag Aktien aus Großbritannien unverändert die Aufstellung an. Dahinter folgten französische, deutsche und dänische Werte, wobei Dänemark spürbar aufgestockt wurde. Eine Reduktion erfuhren hingegen etwa Titel aus Schweden. Neuen Einzug in das Portfolio fanden Aktien aus Irland.

Unter Branchenaspekten erfolgten u.a. Investitionen in die Sektoren Industrie und Pharma. Die Bereiche Banken und Finanzdienstleister erfuhren hingegen eine Reduktion. Auf Einzeltitelebene bildeten Roche, Novo-Nordisk sowie HSBC zum Stichtag die größten Positionen.

Auf den Einsatz derivativer Finanzinstrument wurde verzichtet. Aktive Währungspositionierungen wurden nicht vorgenommen.

Der Fonds LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von plus 12,7 Prozent.

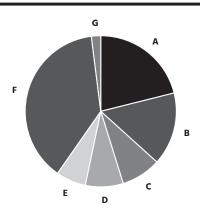
Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken). Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken.

Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen unterlag im Berichtszeitraum keinen besonderen operationellen Risiken.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

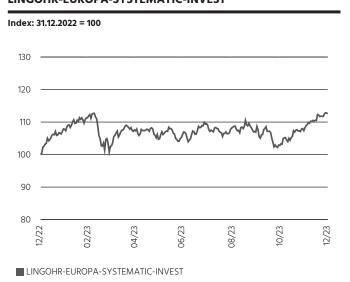
Fondsstruktur LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST



Α	Großbritannien	21,1%
В	Frankreich	15,6%
C	Deutschland	8,5%
D	Dänemark	8,1%
Е	Italien	6,4%
F	Sonstige Länder	38,3%
G	Barreserve, Sonstiges	2,0%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellenwerte für bestimmte PAI überstritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/dekainvestment-im-profil/corporate-governance.

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände	III ZOK	vermogens ,
1. Aktien	57.467.114,24	95,49
Belgien	2.218.268,76	3,69
Dänemark	4.870.906,57	8,08
Deutschland	5.099.139,70	8,46
Finnland	2.863.428,39	4,76
Frankreich	9.362.515,23	15,58
Großbritannien	12.650.493,00	21,05
Irland	801.414,87	1,33
Italien	3.860.885,79	6,42
Luxemburg	550.936,90	0,92
Niederlande	2.723.605,62	4,52
Norwegen	2.862.755,78	4,75
Österreich	2.320.742,32	3,85
Portugal	433.303,92	0,72
Schweden	1.508.470,46	2,50
Schweiz	2.220.099,47	3,68
Spanien	3.120.147,46	5,18
2. Sonstige Wertpapiere	1.417.704,12	2,35
Schweiz	1.417.704,12	2,35
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	1.191.319,74	1,98
4. Sonstige Vermögensgegenstände	218.961,19	0,36
II. Verbindlichkeiten	-109.713,77	-0,18
III. Fondsvermögen	60.185.385,52	100,00
Gliederung nach Anlageart - Währung	Kurswert	% des Fonds-
	in EUR	vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	57.467.114,24	95,49
CHF	1.511.854,92	2,50
DKK	4.870.906,57	8,08
EUR	32.552.974,09	54,10
GBP	14.160.152,42	23,56
NOK	2.862.755,78	4,75
SEK	1.508.470,46	2,50
2. Sonstige Wertpapiere	1.417.704,12	2,35
CHF	1.417.704,12	2,35
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	1.191.319,74	1,98
4. Sonstige Vermögensgegenstände II. Verbindlichkeiten	218.961,19 -109.713.77	0,36 -0.18
II. VEIDIIMIKIIKEILEII	-109./13.//	-0,18

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

III. Fondsvermögen

100,00

60.185.385,52

LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023.

ISIN	Gattungsbezeichnung Mai	rkt Stück bzw. Anteile bzw.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
Börsengehandelte Aktien	e Wertpapiere	Whg.		Im Bericht	szeitraum			58.884.818,36 57.467.114,24	mögens *) 97,84 95,49
EUR ES0167050915	ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Acciones	STK	16.374	0	4.623	EUR	40,170	32.552.974,09 657.743,58	54,10 1,09
BE0974264930	Port. AGEAS SA/NV Actions Nominatives	STK	19.026	6.704	0	EUR	39,350	748.673,10	1,24
FR0000071946	Alten S.A. Actions au Porteur	STK	3.718	0	0	EUR	134,800	501.186,40	0,83
AT0000730007 LU0569974404	Andritz AG Inhaber-Aktien Aperam S.A. Actions Nom.	STK STK	8.200 16.690	0 3.513	0	EUR EUR	56,050 33,010	459.610,00 550.936,90	0,76 0,92
FR0010313833	Arkema S.A. Actions nom.	STK	4.684	0	0	EUR	102,950	482.217,80	0,80
NL0011872643	ASR Nederland N.V. Aandelen op naam	STK	20.875	9.445	2.319	EUR	42,870	894.911,25	1,48
IT0000062072	Assicurazioni Generali S.p.A. Azioni nom.	STK	21.483	21.483	0	EUR	19,140	411.184,62	0,68
ES0113211835	Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom.	STK	81.030	0	17.190	EUR	8,220	666.066,60	1,11
ES0113900J37 AT0000BAWAG2	Banco Santander S.A. Acciones Nom. BAWAG Group AG Inhaber-Aktien	STK STK	167.215 11.558	0	0	EUR EUR	3,789 47,960	633.577,64 554.321,68	1,05 0,92
DE0005190003	Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien	STK	3.536	0	3.818	EUR	101,040	357.277,44	0,59
FR0000131104	BNP Paribas S.A. Actions Port.	STK	8.656	0	1.159	EUR	62,630	542.125,28	0,90
IT0000066123	BPER Banca S.p.A. Azioni nom.	STK	158.422	257.519	99.097	EUR	3,021	478.592,86	0,80
BE0974268972	bpost S.A. Actions Nom. Compartm. A	STK	90.184	0	0	EUR	4,650	419.355,60	0,70
FR0000125338	Capgemini SE Actions Port.	STK	2.480	4.289	1.809	EUR	189,650	470.332,00	0,78
FR0000120172 ES0105027009	Carrefour S.A. Actions Port. Cia. d. Dis.Integ.Logista Hdgs Acciones	STK STK	38.337 25.125	9.000 4.521	0	EUR EUR	16,570 24,480	635.244,09 615.060,00	1,06 1,02
BE0003593044	Port. Cofinimmo S.A. Actions Porteur	STK	4.922	4.521	0	EUR	71,550	352.169,10	0,59
FR0000125007	Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur		4.481	0	4.480	EUR	66,810	299.375,61	0,50
FR0000045072	Crédit Agricole S.A. Actions Port.	STK	36.308	36.308	0	EUR	12,848	466.485.18	0,78
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK	13.884	0	0	EUR	45,000	624.780,00	1,04
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK	36.783	36.783	0	EUR	21,660	796.719,78	1,32
FR0000130452	Eiffage S.A. Actions Port.	STK	4.611	0	992	EUR	96,980	447.174,78	0,74
IT0003132476 DE000A0Z2ZZ5	ENI S.p.A. Azioni nom. freenet AG Namens-Aktien	STK STK	26.474 22.663	0	13.480 0	EUR EUR	15,442 25,300	408.811,51 573.373,90	0,68 0,95
DE000A022223	HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien	STK	7.218	0	2.030	EUR	100,100	722.521,80	1,20
NL0011821202	ING Groep N.V. Aandelen op naam	STK	35.976	35.976	0	EUR	13,538	487.043,09	0,81
FR0010259150	Ipsen S.A. Actions au Porteur	STK	4.842	0	0	EUR	107,800	521.967,60	0,87
NL0014332678	JDE Peet's N.V. Reg.Shares	STK	23.477	7.610	0	EUR	24,400	572.838,80	0,95
PTJMT0AE0001	Jerónimo Martins SGPS, S.A. Acções Nominativas	STK	18.774	25.072	6.298	EUR	23,080	433.303,92	0,72
DE000KSAG888 Fl0009000202	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien Kesko Oyj Reg.Shares Cl.B	STK STK	55.176 44.390	55.176 44.390	0	EUR EUR	14,210 18,020	784.050,96 799.907,80	1,30 1,33
FI0009000202 FI0009005870	Konecranes Oyj Reg.Shares	STK	19.120	19.120	0	EUR	41,190	787.552,80	1,33
FR0013451333	LA FRANCAISE DES JEUX Actions Port. (Prom.)	STK	16.481	16.481	0	EUR	32,780	540.247,18	0,90
ES0124244E34	Mapfre S.A. Acciones Nom.	STK	282.465	0	0	EUR	1,939	547.699,64	0,91
DE0007100000	Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktie		9.914	2.905	1.752	EUR	62,730	621.905,22	1,03
AT0000743059	OMV AG Inhaber-Aktien	STK	15.252	4.466	0	EUR	39,520	602.759,04	1,00
FI0009002422 IT0005278236	Outokumpu Oyj Reg.Shares Cl.A Pirelli & C. S.p.A. Azioni nom.	STK STK	150.291 90.000	64.382 90.000	77.212 0	EUR EUR	4,501 4,946	676.459,79 445.140,00	1,12 0,74
IT0003278236	Poste Italiane S.p.A. Azioni nom.	STK	56.844	90.000	0	EUR	10,270	583.787,88	0,74
IT0004176001	Prysmian S.p.A. Azioni nom.	STK	11.656	11.656	0	EUR	41,400	482.558,40	0,80
FR0000130577	Publicis Groupe S.A. Actions Port.	STK	3.280	0	5.779	EUR	84,320	276.569,60	0,46
FR0000120560	Quadient S.A. Actions Port.	STK	26.825	0	0	EUR	19,360	519.332,00	-/
NL0000379121	Randstad N.V. Aandelen aan toonder	STK	7.670	0	1.917	EUR	56,920	436.576,40	0,73
FR0010451203 FR0000120578	Rexel S.A. Actions au Porteur Sanofi S.A. Actions Port.	STK STK	30.080 4.940	11.708 8.124	8.185 3.184	EUR EUR	24,920 89,770	749.593,60 443.463,80	1,25 0,74
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur	STK	18.132	18.132	0	EUR	26,500	480.498,00	0,80
BE0003470755	Solvay S.A. Actions au Porteur A	STK	5.784	932	1.212	EUR	27,700	160.216,80	0,27
FR0000050809	Sopra Steria Group S.A. Actions Port.	STK	2.961	1.086	1.311	EUR	198,800	588.646,80	0,98
NL00150001Q9	Stellantis N.V Aandelen op naam	STK	15.642	0	19.636	EUR	21,240	332.236,08	0,55
BE0974464977 DE000A2YN900	Syensqo N.V. Actions au Porteur TeamViewer SE Inhaber-Aktien	STK STK	5.784 43.866	5.784 0	0	EUR EUR	92,990 14,100	537.854,16 618.510,60	0,89 1,03
FI0009000277	TietoEVRY Oyj Reg.Shares	STK	27.755	0	0	EUR	21,600	599.508,00	1,03
FR0000120271	TotalEnergies SE Actions au Porteur	STK	6.406	0	4.840	EUR	61,650	394.929,90	0,66
IT0005239360	UniCredit S.p.A. Azioni nom.	STK	19.722	0	26.165	EUR	24,595	485.062,59	0,81
IT0004810054	Unipol Gruppo S.p.A. Azioni nom.	STK	109.429	0	0	EUR	5,170	565.747,93	0,94
FR0013506730 FR0013447729	Vallourec S.A. Actions Port. Verallia SA Actions Port. (Prom.)	STK STK	30.245 16.516	30.245 4.000	0 1.258	EUR EUR	14,065 34,980	425.395,93 577.729,68	0,71 0,96
AT0000746409	Verbund AG Inhaber-Aktien	STK	8.452	8.452	0	EUR	83,300	704.051,60	1,17
CHF CH0012214059	Holcim Ltd. Namens-Aktien	STK	11.747	0	6.186	CHF	65,940	1.511.854,92 832.264,81	2,50 1,37
CH0012214033 CH0012005267 DKK	Novartis AG Namens-Aktien	STK	7.511	12.154	4.643	CHF	84,210	679.590,11 4.870.906,57	1,13 1,13 8,08
DK0010244508	A.P.Møller-Mærsk A/S Navne-Aktier B	STK	572	572	0	DKK	12.145,000	932.024,79	1,54
DK0010181759	Carlsberg AS Navne-Aktier B	STK	6.154	0	0	DKK	850,000	701.795,11	1,17
DK0060079531	DSV A/S Indehaver Bonus-Aktier	STK	5.136	5.136	0	DKK	1.193,000	822.052,16	1,37
DK0010272202	GENMAB AS Navne-Aktier	STK	2.144	2.144	0	DKK	2.156,000	620.165,29	1,03
DK0010307958 DK0062498333	Jyske Bank A/S Navne-Aktier Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK STK	12.402 10.590	0 10.590	1.870 0	DKK DKK	482,100 698,700	802.163,28 992.705,94	1,33 1,64
GBP	MOVO MOIGIN AS MANIE-ARGEI D	JIK	10.590	10.550	0	DIVIN	030,700	14.160.152,42	23,56
GB00B1YW4409	3i Group PLC Reg.Shares	STK	25.589	0	13.102	GBP	24,210	713.548,21	

ISIN	Gattungsbezeichnung Markt	Stück bzw. Anteile bzw.	Bestand 31.12.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
		Whg.		Im Bericht					mögens *)
GB00B1XZS820	Anglo American PLC Reg.Shares	STK	27.933	13.811	0	GBP	20,005	643.622,71	1,07
GB0000961622	Balfour Beatty PLC Reg.Shares	STK	143.755	28.784	28.742	GBP	3,328	551.037,93	0,92
GB0000811801	Barratt Developments PLC Reg. Shares	STK	111.112	17.866	0	GBP	5,630	720.517,57	1,20
GB00BYQ0JC66	Beazley PLC Reg.Shares	STK	103.549	103.549	0	GBP	5,230	623.767,60	1,04
GB0007980591	BP PLC Reg.Shares	STK	146.452	45.000	38.428	GBP	4,644	783.362,42	1,30
GB00B0N8QD54	Britvic PLC Reg.Shares	STK	58.041	58.041	0	GBP	8,425	563.222,53	0,94
CH0198251305	Coca-Cola HBC AG NamAktien	STK	26.735	2.359	8.743	GBP	23,000	708.244,55	1,18
GB00BV9FP302	Computacenter PLC Reg.Shares	STK	22.196	4.232	0	GBP	27,900	713.270,29	1,19
IE0002424939	DCC PLC Reg.Shares	STK	12.038	12.038	0	GBP	57,800	801.414,87	1,33
GB0008220112	DS Smith PLC Reg.Shares	STK	196.149	196.149	0	GBP	3,095	699.233,09	1,16
GB00B7KR2P84	EasyJet PLC Reg.Shares	STK	92.495	155.631	63.136	GBP	5,058	538.855,47	0,90
GB00BYZN9041	Future PLC Reg.Shares	STK	29.741	0	0	GBP	8,000	274.044,30	0,46
GB00BN7SWP63	GSK PLC Reg.Shares	STK	33.196	33.336	16.140	GBP	14,584	557.619,08	0,93
GB00B0LCW083	Hikma Pharmaceuticals PLC Reg. Shares	STK	25.035	0	0	GBP	17,720	510.959,56	0,85
GB0005405286	HSBC Holdings PLC Reg.Shares	STK	127.873	127.873	0	GBP	6,331	932.451,78	1,54
GB00B06QFB75	IG Group Holdings PLC Reg.Shares	STK	86.659	86.659	0	GBP	7,610	759.580,04	1,26
GB00B61TVQ02	Inchcape PLC Reg.Shares	STK	52.459	0	19.653	GBP	7,195	434.736,42	0,72
GB0008706128	Lloyds Banking Group PLC Reg.Shares	STK	1.166.371	128.361	0	GBP	0,477	641.281,72	1,07
GB00BM8PJY71	NatWest Group PLC Reg.Shares	STK	173.766	4.978	0	GBP	2,192	438.713,06	0,73
GB00BG11K365	Redrow PLC Reg.Shares	STK	98.647	6.894	0	GBP	6,140	697.633,73	1,16
GB00BLGZ9862	Tesco PLC Reg.Shs	STK	89.305	198.128	108.823	GBP	2,897	297.988,49	0,50
JE00B8KF9B49	WPP PLC Reg.Shares	STK	63.980	14.726	0	GBP	7,532	555.047,00	0,92
NOK						İ		2.862.755,78	4,75
NO0010345853	Aker BP ASA Navne-Aksjer	STK	22.858	0	0	NOK	296,000	600.815,89	1,00
NO0010096985	Equinor ASA Navne-Aksjer	STK	22.418	0	0	NOK	323,500	643.995,19	1,07
NO0011202772	Var Energi ASA Navne-Aksjer	STK	278.447	87.917	0	NOK	32,090	793.457,61	1,32
NO0010208051	Yara International ASA Navne-Aksjer	STK	25.585	10.367	0	NOK	362,900	824.487,09	1,36
SEK								1.508.470,46	2,50
SE0000242455	Swedbank AB Namn-Aktier A	STK	41.797	41.797	50.814	SEK	202,800	766.393,91	1,27
SE0005190238	Tele2 AB Namn-Aktier B	STK	94.950	94.950	0	SEK	86,440	742.076,55	1,23
Sonstige Beteilig	jungswert papiere							1.417.704,12	2,35
CHF								1.417.704,12	2,35
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine	STK	5.421	2.977	0	CHF	243,400	1.417.704,12	2,35
Summe Wertpap	iervermögen					EUR		58.884.818,36	97,84
Rankguthahen (Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								
Bankguthaben	sciamarkipapiere and sciamarkironas								
•	ei der Verwahrstelle								
DekaBank Deutscl		EUR	152.446,93			%	100,000	152.446,93	0,25
	stigen EU/EWR-Währungen						,		
DekaBank Deutscl		DKK	219.043,35			%	100,000	29.387,59	0,05
DekaBank Deutscl		NOK	11.563,42			%	100,000	1.026,83	0,00
DekaBank Deutscl		SEK	6.690.104,20			%	100,000	604.883,68	1,01
	ht-EU/EWR-Währungen						,	55,00	
DekaBank Deutscl		CHF	43.298,82			%	100,000	46.522,35	0,08
DekaBank Deutscl		GBP	309.996,43			%	100,000	357.052.36	0,59
Summe Bankgut		05.	303.530, 15			EUR	100,000	1.191.319,74	1,98
	guthaben, Geldmarktpapiere und					EUR		1.191.319,74	1,98
Geldmarktfonds									,,,,,,
Sonstige Vermög	gensgegenstände								
Dividendenansprü		EUR	41.827,14					41.827,14	0,07
	Anteilscheingeschäften	EUR	1.775,00					1.775,00	0,00
	Quellensteuerrückerstattung	EUR	175.359,05					175.359,05	
	Vermögensgegenstände	LOIN	1,3.333,03			EUR		218.961,19	0,36
Sonstige Verbind	dlichkeiten								
	aus Anteilscheingeschäften	EUR	-17.324,00					-17.324,00	-0,03
	verwaltungsverbindlichkeiten	EUR	-92.389,77					-92.389,77	-0,15
	Verbindlichkeiten					EUR		-109.713,77	-0,18
Fondsvermögen						EUR		60.185.385,52	100,00
Umlaufende Ant	eile					STK		847.869,000	
Anteilwert						EUR		70,98	
								•	

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2023

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,86821	= 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,45360	= 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	11,26130	= 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,06015	= 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,93071	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Aktien	Wertpapiere	-		
CHF CH0012138605	Adecco Group AG Namens-Aktien	STK	0	16.610
CH1243598427	Sandoz Group AG Namens-Aktien	STK	1.502	1.502
CH0244767585 EUR	UBS Group AG Namens-Aktien	STK	0	41.687
ES0132105018	Acerinox SA (CE Fab.Acero In.) Acciones Nom.	STK	0	51.439
LU1598757687	ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat.	STK	4.062	23.935
ES0113860A34	Banco de Sabadell S.A. Acciones Nom. S.A	STK	0	678.887
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien	STK	0	10.271
DE000CBK1001	Commerzbank AG Inhaber-Aktien	STK	8.000	87.831
DE0005140008	Deutsche Bank AG Namens-Aktien	STK	0	30.000
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK STK	51.954 0	51.954 17.155
AT0000652011 PTGAL0AM0009	Erste Group Bank AG Inhaber-Aktien Galp Energia SGPS S.A. Acções Nominativas	STK	0	48.742
DE0006047004	Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien	STK	0	9.681
NL00000047004	Heineken Holding N.V. Aandelen aan toonder	STK	0	8.059
FR0000120859	IMÉRYS S.A. Actions Port.	STK	0	12.916
IT0000062957	Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA Azioni nom.	STK	0	56.546
ES0173516115	Repsol S.A. Acciones Port.	STK	0	45.306
LU0061462528	RTL Group S.A. Actions au Porteur	STK	0	11.009
DE000SHA0159	Schaeffler AG Inhaber-Vorzugsakt.	STK	0	78.953
GB00BP6MXD84	Shell PLC Reg.Shares Cl.	STK	0	26.350
FR0000130809	Société Générale S.A. Actions Port.	STK	0	20.740
FI0009005961	Stora Enso Oyj Reg.Shares Cl.R	STK	57.851	57.851
NL0014559478	Technip Energies N.V. Aandelen op naam	STK	0	29.651
DE000WCH8881	Wacker Chemie AG Inhaber-Aktien	STK	3.900	3.900
AT0000831706	Wienerberger AG Inhaber-Aktien	STK	0	19.628
GBP		CTI	40.007	226.402
GB0031348658	Barclays PLC Reg.Shares	STK	40.207	336.402
GB0002869419	Big Yellow Group PLC Reg.Shares	STK	0	35.679
GB00B4Y7R145	Currys PLC Reg.Shares Drax Group PLC Reg.Shares	STK STK	0	591.069 72.272
GB00B1VNSX38 GB00BDVZYZ77	Intl. Distributions Svcs. PLC Reg.Shares	STK	0	168.046
GB00BZ4BQC70	Johnson, Matthey PLC Reg.Shares	STK	0	20.650
GB0005603997	Legal & General Group PLC Reg.Shares	STK	0	188.273
JE00BJ1DLW90	Man Group PLC Reg.Shares	STK	0	232.273
GB00BLDRH360	OSB GROUP PLC Reg.Shares	STK	0	95.015
GB0007188757	Rio Tinto PLC Reg.Shares	STK	0	9.485
GB00BD6GN030	Virgin Money UK PLC Reg.Shares	STK	0	296.368
NOK				
NO0003096208 SEK	Leroy Seafood Group ASA Navne-Aksjer	STK	207.329	207.329
SE0000190126	Industrivärden AB Namn-Aktier A (fria)	STK	0	32.620
SE0015811963	Investor AB Namn-Aktier B (fria)	STK	0	34.299
SE0000163594	Securitas AB Namn-Aktier B	STK	0	61.855
SE0000171100	SSAB AB Namn-Aktier A (fria)	STK	0	140.505
SE0000872095	Swedish Orphan Biovitrum AB Namn-Aktier	STK	0	32.427
Andere Wertpapio	ere			
ES06670509M2	ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Anrechte	STK	20.997	20.997
Nichtnotierte Wei Aktien	tpapiere			
DKK				
DK0060534915 EUR	Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B	STK	5.295	5.295
NL0000303709	AEGON N.V. Aandelen op naam(demat.)	STK	0	117.278
Andere Wertpapie	, , ,		-	
ES06670509N0	ACS, Act.de Constr.y Serv. SA Anrechte	STK	16.374	16.374
	papiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt rbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,04 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf ro.			

Entwicklung des Sondervermögens

En	twicklung des Sondervermogens			
ı.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 57.052.635.01
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr			-1.041.278,02
2	Zwischenausschüttung(en)			
3	Mittelzufluss (netto)			-2.887.018,68
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.523.254,16	
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.523.254,16	
	davon aus Verschmelzung	EUR	0,00	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-4.410.272,84	
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			61.949,45
5	Ergebnis des Geschäftsjahres			6.999.097,76
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			2.247.255,72
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			2.642.409,31
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			60.185.385,52

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	wert des Sondervermogens am Ende des Geschaftsjahres	Antellwert
	EUR	EUR
31.12.2020	61.348.791,52	56,42
31.12.2021	65.858.256,71	69,33
31.12.2022	57.052.635,01	64,06
31.12.2023	60.185.385,52	70,98

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 - 31.12.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

(eir	nschließlich Ertragsausgleich)		
		EUR	EUR
I.	Erträge	insgesamt	je Anteil *)
1.	Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	216.098,51	0,25
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.637.892,64	3,11
3.	Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4.	Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	57.594,01	0,07
	davon Positive Einlagezinsen	57.594,01	0,07
6.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7.	Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8.	Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0.00	0.00
9a.	Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-32.414.71	-0.04
	davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge	-32.414,71	-0.04
9h	Abzug ausländischer Quellensteuer	-236.595,68	-0,28
50.	davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-236,595,68	-0,28
10.		98,259.97	0,12
10.	davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden	42,203,37	0.05
	davon Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	48.044,58	0,06
	davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	8.012,02	0,01
	Summe der Erträge	2.740.834,74	3,23
	Summe der Ertrage	2./40.834,/4	3,23
II.	Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.708,07	-0,00
ı. 2.	Verwaltungsvergütung	-1.708,07	-0,00
2. 3.	Verwahrstellenvergütung	-57.278,57	-0,07
	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	•	
4.		0,00	0,00 -0.14
5.	Sonstige Aufwendungen	-116.723,46	.,
	davon Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	-2.166,45	-0,00
	davon Kostenpauschale	-114.557,01	-0,14
	Summe der Aufwendungen	-1.120.805,95	-1,32
	Out and the Note of the	4 620 020 70	4.04
III.	Ordentlicher Nettoertrag	1.620.028,79	1,91
IV.	. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	3.998.385.46	4,72
2.	Realisierte Verluste	-3.508.981.52	-4.14
۷.	Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	489.403,94	0,58
	Ergebnis aus Verauiserungsgeschaften	489.403,94	0,58
٧.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.109.432,73	2,49
٧.	Realisteres Eigebins des Geschartsjames	2.103.432,73	2,43
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2,247,255,72	2.65
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.642.409,31	3,12
۷.	recoverande and deciment remarks	2.0-2.403,31	3,12
VI.	Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.889.665,03	5,77
	•		,
VII	I. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.999.097,76	8,25
*)	Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich		

Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

		EUR	EUR
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	insgesamt	je Anteil* ⁾
1	Vortrag aus dem Vorjahr	2.121.220,94	2,50
2	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.109.432,73	2,49
3	Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1	Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2	Vortrag auf neue Rechnung	2.704.489,47	3,19
III.	Gesamtausschüttung ¹⁾	1.526.164,20	1,80
1	Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2	Endausschüttung ²⁾	1.526.164,20	1,80

Umlaufende Anteile: Stück 847.869

^{*)} Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungsverpflichtete.

Ausschüttung am 23. Februar 2024 mit Beschlussfassung vom 12. Februar 2024.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV) i. V. m. § 9 DerivateV)

100% MSCI Europe Net Index in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatefreies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatefreier Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatefreien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

größter potenzieller Risikobetrag 13,26% durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 9,52%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatefreien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf

Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00
Umlaufende Anteile	STK	847.869
Anteilwert	EUR	70.98

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten)

FUR

0.00

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von 0,20% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,20% p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige) und 0,00% p.a. auf die Verwahrstelle. Die Verwahrstellenvergütung in Höhe von derzeit 0,10% p.a. des Fondsvermögens ist nicht Teil der Pauschalgebühr.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolge-provisionen".

Wesentliche sonstige Erträge Quellensteuerrückvergütung Dividenden Quellensteuerrückvergütung Fokusbank Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank	EUR EUR EUR	42.203,37 48.044,58 8.012,02
Wesentliche sonstige Aufwendungen Gebühren für Quellensteuerrückerstattung Kostenpauschale	EUR EUR	2.166,45 114.557,01
Transaktionskosten im Geschäftsiahr gesamt	EUR	96,348,61

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Vermögensmanagement GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das "Managementkomitee Vergütung" (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Vermögensmanagement GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Vermögensmanagement GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Vermögensmanagement GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Vermögensmanagement GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung davon feste Vergütung davon variable Vergütung	EUR EUR EUR	12.281.087,97 10.362.360,62 1.918.727,35
Zahl der Mitarbeiter der KVG	121	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der		
Deka Vermögensmanagement GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	EUR	1.313.712,87
Geschäftsführer	EUR	822.830,23
weitere Risk Taker	EUR	255.088,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	235.794.64

- * Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.
- ** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt "Risikohinweise" aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-vermoegensmanagement-im-profil (Corporate Governance).

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verliehene Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50° oder STOXX Europe 50° vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifkantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-vermoegensmanagement-im-profil (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie "Nichtnotierte Wertpapiere" ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie "Geldmarktpapiere" ausgewiesen sein

Frankfurt am Main, den 26. März 2024 Deka Vermögensmanagement GmbH Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Vermögensmanagement GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens LINGOHR-EUROPA-SYSTEMATIC-INVEST unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Vermögensmanagement GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Vermögensmanagement GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deka Vermögensmanagement GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deka Vermögensmanagement GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Vermögensmanagement GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deka Vermögensmanagement GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 28. März 2024

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch Wirtschaftsprüfer Mathias Bunge Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Vermögensmanagement GmbH Lyoner Straße 13 60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

16.09.1988

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio. Eigenmittel: EUR 22,4 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main; Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

und der

Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der

WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin

Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;

Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main und der

S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;

Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Wolfgang Dürr, Trier

Rita Geyermann

Direktorin der KfW-Bankengruppe, Frankfurt am Main

Victor Moftakhar, Bad Nauheim

Sabine Schmittroth

Geschäftsführende Gesellschafterin der sajos GmbH, Frankfurt am Main

Geschäftsführung

Dirk Degenhardt (Vorsitzender)

Mitglied des Aufsichtsrates der bevestor GmbH, Frankfurt am Main

Dirk Heuser

Thomas Ketter

Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main;

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider

Mitglied der Geschäftsführung der Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main;

Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Europa-Allee 91 60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale Mainzer Landstraße 16 60325 Frankfurt am Main Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Vermögensmanagement GmbH

Lyoner Straße 13 60528 Frankfurt am Main Postfach 11 05 23 60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 85 00 Telefax: (0 69) 71 47 - 86 50 www.deka.de

